

Initiative

Wuppertal wird E-mobil

[23.05.2012] In Wuppertal hat sich eine Initiative zur Förderung der E-Mobilität in der bergischen Metropole gebildet. Ziel ist es, bis Ende des Jahres zusätzliche 100 Elektrofahrzeuge auf die Straße zu bringen.

Nur 30 Elektroautos sind in der 350.000 Einwohner zählenden Großstadt Wuppertal angemeldet. Das will nun die Initiative „Wuppertal wird E-mobil“ ändern. Die Projektpartner – darunter Stadt, Stadtwerke und Energieagentur NRW – wollen bis Ende des Jahres 2012 zusätzlich 100 Elektrofahrzeuge auf die Straßen der bergischen Metropole bringen. Andreas Feicht, Chef der Wuppertaler Stadtwerke (WSW), erklärte: „Um der E-Mobilität in Wuppertal zum Erfolg zu verhelfen, ist eine entsprechende Infrastruktur unabdingbar.“ Eine erste öffentliche Ladestation wurde inzwischen vor dem Verwaltungssitz der Wuppertaler Stadtwerke eröffnet. Zusammen mit dem Unternehmen smartlab Innovationsgesellschaft wollen die Stadtwerke nun ein E-Tankstellen-Netz in der Stadt aufbauen.

(bs)

Stichwörter: Elektromobilität, Andreas Feicht, smartlab Innovationsgesellschaft, Stadtwerke Wuppertal, Wuppertal